

Vorwort = Préface

Autor(en): **Pauli, W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern**

Band (Jahr): - **(1951)**

Heft 31

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort

Die vorliegende Publikation ist die erste, die unter dem neuen Steuergesetz, welchem das System der allgemeinen Einkommensteuer mit ergänzender Vermögensteuer zugrunde gelegt ist, erscheint. Die Umarbeitung hat viel Mühe und Überlegung verursacht. Sie wurde von unserem wissenschaftlichen Mitarbeiter, Herrn *Dr. Hutmacher*, besorgt, und wir sprechen ihm für seine sorgfältige Bearbeitung unsern besten Dank aus.

Bern, den 3. August 1951

Statistisches Bureau des Kantons Bern

Der Vorsteher:

Prof. Dr. W. Pauli

Préface

La présente publication est la première qui paraît sous le régime de la nouvelle loi sur les impôts, qui se fonde sur le système des impôts sur le revenu en général, complétés par les impôts sur la fortune. Ce travail de transition a demandé beaucoup de peine et de réflexion. Il a été accompli par notre collaborateur, le *Dr Hutmacher*, auquel nous exprimons toute notre reconnaissance pour son travail consciencieux.

Berne, le 3 août 1951

Bureau de statistique du canton de Berne

Le directeur:

Prof. Dr W. Pauli

